

# Publikationen

<p><b>Name / Titel</b></p>	<p><b>Prof. Dr. Thomas Meyer</b> Diplom-Sozialpädagoge (BA), Sozialwissenschaftler (M.A.), Dr. phil. Professur für Praxisforschung in der Sozialen Arbeit, Studiengangsleitung Kinder- und Jugendarbeit, Wissenschaftliche Leitung Masterstudiengang Sozialplanung</p>
<p><b>Monografien/Herausgeberschaften</b></p> <p>Meyer, Thomas: Inklusion von Menschen mit Behinderung in der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Jugendsozialarbeit in Baden-Württemberg. Eine Expertise im Rahmen des "Zukunftsplan Jugend". Herausgegeben vom Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren des Landes Baden-Württemberg. Stuttgart 2016. Aktuell Online unter: <a href="https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-sm/intern/downloads/Publikationen/Abschlussbericht_Expertise_Inklusion_KJA_BW_2016.pdf">https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-sm/intern/downloads/Publikationen/Abschlussbericht_Expertise_Inklusion_KJA_BW_2016.pdf</a></p> <p>Fries, Sven/Meyer, Thomas: Inklusion braucht Beteiligung. Gemeindeintegriertes Wohnen für psychisch beeinträchtigte Menschen – ein Handbuch. Herausgegeben vom Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz, Mainz 2013.</p> <p>Moch, Matthias/Meyer, Thomas/Bense, Oliver (Hrsg.): Berufseinstieg in die Soziale Arbeit. Klaus Münstermann Verlag, Ibbenbüren 2013.</p> <p>Grunwald, Klaus/Kuhn, Christina/Meyer, Thomas/Voss, Anna: Demenz bei Menschen mit geistiger Behinderung. Eine empirische Bestandsaufnahme. Klinkhardt Verlag, Bad Heilbrunn 2013.</p> <p>Meyer, Thomas: Potenzial und Praxis des Persönlichen Budgets. Eine Typologie von Budgetnutzer/innen in Deutschland. VS Verlag, Wiesbaden 2011.</p> <p>Trittel, Nele/Schmidt, Werner/Müller, Andrea/Meyer, Thomas: Leistungsentgelt in den Kommunen. Typologie und Analysen von Dienst- und Betriebsvereinbarungen (Reihe: Modernisierung des öffentlichen Sektors, Sonderband 35). Edition Sigma, Berlin 2010.</p> <p><b>Buch- und Zeitschriftenbeiträge, Rezensionen</b></p> <p>Rahn, Sebastian/Meyer, Thomas: Das Projekt „Freizeitort Europaviertel“ – Mobile Jugendarbeit in (halb-)öffentlichen Räumen. In: Deinet, Ulrich (Hrsg.): Jugendliche und die „Räume“ der Shopping Malls. Barbara Budrich, Opladen 2018 (im Erscheinen).</p> <p>Rahn, Sebastian/Meyer, Thomas: Das Projekt „Freizeitort Europaviertel“ – Mobile Jugendarbeit in (halb-)öffentlichen Räumen. In: Deutsche Jugend, 65. Jg., Heft 1/2017, S. 18-27.</p> <p>Meyer, Thomas/Rahn, Sebastian: Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit. In: Lernen Fördern, 37. Jg., Heft 2/2017, 19-28.</p> <p>Grunwald, Klaus/Kuhn, Christina/Meyer, Thomas: Demenz bei ‚Menschen mit Lernschwierigkeiten‘ – Ergebnisse eines Forschungsprojekts und Herausforderungen für die Versorgungsgestaltung. In: Schäfer-Walkmann, Susanne/Traub, Franziska (Hrsg.): Interdisziplinäre Versorgungsgestaltung im Alter. Springer VS, Wiesbaden 2017, S. 105-120.</p> <p>Grunwald, Klaus/Meyer, Thomas: Lebensweltorientierung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung – Soziale Arbeit im Spannungsfeld zwischen Institutionalisierung und Deinstitutionalisierung. In: Grunwald, Klaus/Thiersch, Hans (Hrsg.): Praxishandbuch Lebensweltorientierte Sozialer Arbeit (3. Auflage), Beltz Juventa, Weinheim und Basel 2016, S. 175-188.</p> <p>Meyer, Thomas. Rezension vom 02.10.2015 zu: Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft. Kommission Sozialpädagogik (Hrsg.): Praktiken der Ein- und Ausschließung in der Sozialen Arbeit. Beltz Juventa, Weinheim und Basel 2015. In: socialnet Rezensionen, Online unter: <a href="http://www.socialnet.de/rezensionen/19043.php">www.socialnet.de/rezensionen/19043.php</a></p> <p>Meyer, Thomas: Trägerübergreifendes Persönliches Budget in der Praxis – Erfahrungen und Perspektiven der Budgetnutzung mit Schwerpunkt Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben. In: Sozialrecht aktuell. 18 Jg., Sonderheft 2014, Nomos Verlag, Baden-Baden 2014, S. 37-46.</p>	

## Publikationen

Moch, Matthias/Bense, Oliver/Meyer, Thomas: Kompetenzen in der Sozialen Arbeit. Einschätzungen von Studienabsolventen in den ersten zwei Berufsjahren. In: Blätter der Wohlfahrtspflege, 161 Jg., Heft 2/2014, S. 71-73.

Meyer, Thomas: Informelle Bildung im Sozialraum – Überlegungen zur Notwendigkeit einer Perspektivenerweiterung in der Inklusionsdebatte. In: Pädagogische Impulse, Zeitschrift des Verbands Sonderpädagogik Baden-Württemberg (vds), 47. Jg., Heft 1/2014, S. 21-51.

Meyer, Thomas: Informelle Bildungsprozesse im Sozialraum – ein (vergessenes) Thema in der Inklusionsdebatte? In: Lernen Fördern. Zeitschrift im Interesse von Menschen mit Lernbehinderungen, 34. Jg., Heft 1/2014, S. 4-25.

Meyer, Thomas: Persönliches Budget. In: Grunwald, Klaus/Horcher, Georg/Maelicke, Bernd (Hrsg.): Lexikon der Sozialwirtschaft. 2. Aktualisierte und völlig überarbeitete Auflage. Nomos-Verlag, Baden-Baden 2013, S. 769-771.

Meyer, Thomas: Soziales Profil und Studienmotive von Studierenden der Sozialen Arbeit – eine Skizze. In: Moch, Matthias/Meyer, Thomas/Bense, Oliver (Hrsg.): Berufseinstieg in die Soziale Arbeit. Klaus Münstermann Verlag, Ibbenbüren 2013, S. 24-49.

Meyer, Thomas/Traub, Franziska: Entwicklung und Einflussfaktoren der beruflichen Zufriedenheit von Absolventinnen und Absolventen des Studiums der Sozialen Arbeit. Quer- und längsschnittliche Betrachtungen. In: Moch, Matthias/Meyer, Thomas/Bense, Oliver (Hrsg.): Berufseinstieg in die Soziale Arbeit. Klaus Münstermann Verlag, Ibbenbüren 2013, S. 162-186.

Moch, Matthias/Meyer, Thomas/Bense, Oliver: Hochschuldidaktische und berufspolitische Perspektiven und Herausforderungen – Zusammenfassung und Erkenntnisse. In: Moch, Matthias/Meyer, Thomas/Bense, Oliver (Hrsg.): Berufseinstieg in die Soziale Arbeit. Klaus Münstermann Verlag, Ibbenbüren 2013, S. 218-231.

Meyer, Thomas: Wer nicht ausgegrenzt wird, muss auch nicht integriert werden – Inklusion als sozialpolitische und pädagogische Herausforderung im Umgang mit benachteiligten Jugendlichen. In: Thomas, Peter Martin; Calmbach, Marc (Hrsg.): Jugendliche Lebenswelten. Perspektiven für Politik und Gesellschaft. Springer Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg 2013, S. 243-268.

Meyer, Thomas/Moch, Matthias/Bense, Oliver: Berufseinstieg und Berufszufriedenheit bei Absolventinnen und Absolventen des Studiums der Sozialen Arbeit. In: NDV Nachrichtendienst des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V., 92. Jg., Heft 2/2012, S. 72-78.

Kastl, Jörg Michael/Meyer, Thomas: Therapeutischer Nutzen des Persönlichen Budgets. In: Rosemann, Matthias; Konrad, Michael (Hrsg.): Handbuch Betreutes Wohnen. Von der Heimversorgung zur ambulanten Unterstützung. Psychiatrie-Verlag, Bonn 2011, S. 99-113.

Meyer, Thomas: Typologien als heuristische Modelle für eine differenziertere Wirkungsforschung: ein Plädoyer für empirisch begründete Typenbildung in der Sozialarbeitsforschung. In: Eppler, Natalie; Miethe, Ingrid; Schneider, Armin (Hrsg.): Quantitative und Qualitative Wirkungsforschung. Ansätze, Beispiele, Perspektiven. Barbara Budrich Verlag, Opladen u.a. 2011, S. 69-89.

Bense, Oliver/Meyer, Thomas/Moch, Matthias: Berufseintritt nach dem Studium der Sozialen Arbeit – Erste Ergebnisse des Langzeitpanels an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. In: Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit (TUP), 62. Jg., Heft 1/2011, S. 70-76

Meyer, Thomas: „Inklusion stellt sich nicht von selbst her“. In: KVJS Spezial. Fachzeitschrift des Kommunalverbands Jugend und Soziales, Ausgabe 8/2010, S. 12-13. Auch als Download unter: [www.kvjs.de/fileadmin/publikationen/spezial/KVJS-Spezial-Bausteine-R.pdf](http://www.kvjs.de/fileadmin/publikationen/spezial/KVJS-Spezial-Bausteine-R.pdf)

Meyer, Thomas: Wem und was „nutzt“ das Persönliche Budget? In: Forum Sozialarbeit + Gesundheit 3/2010, S. 38-42. Auch als Download unter: [www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Forum\\_2010-3ThomasMeyer.pdf](http://www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Forum_2010-3ThomasMeyer.pdf)

Meyer, Thomas/Rauscher, Christine: Was können wir aus Modellprojekten lernen? Ergebnisse aus der bundesweiten Erprobung „Trägerübergreifen-der Persönlicher Budgets" (Teil II). In: Impulse. Fachzeitschrift der Bundesarbeitsgemeinschaft für Unterstützte Beschäftigung (BAG UB) e.V., Nr. 44, 4 / 2007, S. 48-51. Auch als Download unter: <http://bidok.uibk.ac.at/library/imp-44-07-meyer-modellprojekte.html>

## Publikationen

Meyer, Thomas/Rauscher, Christine: Was können wir aus Modellprojekten lernen? Ergebnisse aus der bundesweiten Erprobung „Trägerübergreifen-der Persönlicher Budgets“ (Teil I). In: Impulse. Fachzeitschrift der Bundesarbeitsgemeinschaft für Unterstützte Beschäftigung (BAG UB) e.V., Nr. 43, 3 / 2007, S. 4-10. Auch als Download unter: <http://bidok.uibk.ac.at/library/imp-43-07-meyer-modellprojekte.html>

Kastl, Jörg Michael/Meyer, Thomas: Deinstitutionalisierung durch Persönliche Budgets? Am Beispiel der Situation von Menschen mit psychischen Behinderungen. In: Cloerkes, Günther; Kastl, Jörg Michael (Hrsg.): Leben und Arbeiten unter erschwerten Bedingungen. Menschen mit Behinderungen im Netz der Institutionen. (Materialien zur Soziologie der Behinderten). Universitätsverlag Winter (Edition S), Heidelberg, 2007, S. 185-206). Auch als Download unter: [www.zslschweiz.ch/z\\_alteseite/Archiv/PDF/Deinstitutionalisierung%20durch%20Persoenliche%20Budgets.pdf](http://www.zslschweiz.ch/z_alteseite/Archiv/PDF/Deinstitutionalisierung%20durch%20Persoenliche%20Budgets.pdf)

Meyer, Thomas: Intention und Wirkung Persönlicher Budgets - Das Persönliche Budget aus Sicht von Budget-nehmer/ innen. In: Gemeinsam leben. Zeitschrift für integrative Erziehung, 15. Jg., Heft 1/2007, S. 26-34.

Meyer, Thomas: Persönliche Budgets zur „Teilhabe am Arbeitsleben“ - eine Gegenüberstellung theoretischer Realisierungsmöglichkeiten und konkreter Praxis. In: Impulse. Fachzeitschrift der Bundesarbeitsgemeinschaft für Unterstützte Beschäftigung (BAG UB) e.V., Nr. 40, 4 / 2006, S. 10-18. Auch als Download unter: <http://bidok.uibk.ac.at/library/imp-40-06-meyer-budget.html>

### Online-Veröffentlichungen aus Forschungsprojekten

Meyer, Thomas/Rahn, Sebastian: Evaluation des Förderprogramms Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit. Abschlussbericht zur Evaluation von Modellprojekten und Qualifizierungsangeboten zur Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung in der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Jugendsozialarbeit. Herausgegeben vom Ministerium für Arbeit und Integration des Landes Baden-Württemberg. Stuttgart 2017. Online unter: [https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/msm/intern/downloads/Publikationen/ZPJ\\_Abschlussbericht\\_Inklusion\\_KJA\\_JSA\\_Onlineversion\\_25.07.2017.pdf](https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/msm/intern/downloads/Publikationen/ZPJ_Abschlussbericht_Inklusion_KJA_JSA_Onlineversion_25.07.2017.pdf)

Meyer, Thomas/Rahn, Sebastian: „Freizeitort Europaviertel“. Abschlussbericht der wissenschaftlichen Begleitung. Landesarbeitsgemeinschaft der Offenen Jugendbildung, Stuttgart 2017. Online unter: [http://www.lago-bw.de/reichweitenuntersuchungen.html?file=files/cto\\_layout/img/LAGO/pdf/Reichweitenuntersuchungen/Abschlussbericht%20RWU%20Streetwork%20Europaviertel.pdf](http://www.lago-bw.de/reichweitenuntersuchungen.html?file=files/cto_layout/img/LAGO/pdf/Reichweitenuntersuchungen/Abschlussbericht%20RWU%20Streetwork%20Europaviertel.pdf)

Meyer, Thomas/Rahn, Sebastian: Reichweitenuntersuchung zur Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Ludwigsburg, Leonberg, Weil der Stadt und Holzgerlingen. Abschlussbericht zum Teilprojekt: Befragung von Nutzerinnen und Nutzern von Angeboten der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Ludwigsburg, Leonberg, Weil der Stadt und Holzgerlingen. Landesarbeitsgemeinschaft der Offenen Jugendbildung, Stuttgart 2017. Online unter: [http://www.lago-bw.de/reichweitenuntersuchungen.html?file=files/cto\\_layout/img/LAGO/pdf/Reichweitenuntersuchungen/Abschlussbericht%20RWU%20Kommunaler%20Verbund%20NutzerInnenbefragung.pdf](http://www.lago-bw.de/reichweitenuntersuchungen.html?file=files/cto_layout/img/LAGO/pdf/Reichweitenuntersuchungen/Abschlussbericht%20RWU%20Kommunaler%20Verbund%20NutzerInnenbefragung.pdf)

Meyer, Thomas/Heide, Katharina/Walkmann, Robert: Entscheidungsfaktoren für ein Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Eine querschnittliche Betrachtung auf Basis einer Befragung von Studienanfänger\*innen des Jahrgangs 2016, Duale Hochschule Baden-Württemberg. Stuttgart 2017. Aktuelle Erkenntnisse aus dem Studienverlaufspanel 1/2017. Online unter: [http://www.dhbw.de/fileadmin/user\\_upload/Dokumente/Schrifterzeugnisse/Beitrag\\_Motive\\_der\\_Studienwahl.pdf](http://www.dhbw.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/Schrifterzeugnisse/Beitrag_Motive_der_Studienwahl.pdf)

Göckler, Rainer, Meyer, Thomas, Plankensteiner Annette: SINUS – Sinnvoll und Sozial. Endbericht zur Evaluation. Institut für angewandte Sozialwissenschaften, Stuttgart 2016. Online unter: [http://www.ifas-stuttgart.de/images/2016\\_11-Abschlussbericht-final5\\_neues-Ministerium.pdf](http://www.ifas-stuttgart.de/images/2016_11-Abschlussbericht-final5_neues-Ministerium.pdf)

Meyer, Thomas: Mobile Jugendarbeit Stuttgart. Die Konzeption. Herausgeber: Caritasverband für Stuttgart e.V. und Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V. Stuttgart 2015. Online unter: [http://www.mobile-jugendarbeit-stuttgart.de/public/Konzeption\\_Mobile\\_2015\\_Langfassung.pdf](http://www.mobile-jugendarbeit-stuttgart.de/public/Konzeption_Mobile_2015_Langfassung.pdf)

## Publikationen

Meyer, Thomas/Kieslinger, Christina: Sonnenkinder – Gesund und geborgen aufwachsen in Stuttgart. Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung – Ein Forschungsbericht (gefördert durch den Caritasverband für Stuttgart e.V., St. Anna gGmbH, Sozialdienst katholischer Frauen e.V., Vinzenz von Paul Kliniken gGmbH). Stuttgart 2014. Download unter: <http://www.sonnenkinder-stuttgart.de/medien/ifaS-Abschlussbericht-zum-Projekt-Sonnenkinder-im-Dezember-2014.pdf>

Meyer, Thomas/Kieslinger, Christina: Index für die Jugendarbeit zur Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung. Eine Arbeitshilfe (gefördert durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren des Landes Baden-Württemberg. Stuttgart 2014. Online-unter: <http://www.inklumat.de/sites/default/files/downloads/index-fuer-die-jugendarbeit-zur-inklusion-von-kindern-und-jugendlichen-mit-behinderung-stand-oktober-2014.pdf>

Kuhn, Christina/Meyer, Thomas: Demenz bei Menschen mit geistiger Behinderung – Stand und Handlungsempfehlungen. In: Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung: Innovative Projekte in Seniorenarbeit und Pflege. Kurzbeschreibung der Projekte. Tagungsdokumentation Ettlingen, 11.02.2014, München 2014, S. 19-25. Download unter: [http://www.afa-sozialplanung.de/index.php/downloads.html?file=tl\\_files/afa/dokumente/Baden-Wuerttemberg%20Fachtage%202013/Dateien%20Ettlingen/Kurzdoku\\_Ettlingen.pdf](http://www.afa-sozialplanung.de/index.php/downloads.html?file=tl_files/afa/dokumente/Baden-Wuerttemberg%20Fachtage%202013/Dateien%20Ettlingen/Kurzdoku_Ettlingen.pdf)

Meyer, Thomas/Kieslinger, Christina: Abschlussbericht der wissenschaftlichen Begleitforschung des Instituts für angewandte Sozialwissenschaften (IfaS) zur zweiten Runde der Modellprojekte „Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe II“ (Baustein 1.7: „Inklusion in Freizeitangebote und Wegweiser Freizeitangebote“ und Baustein 1.8: „Inklusion von Kindern und Jugendlichen“). In: Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (Hrsg.): Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung im Freizeitbereich. Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe. KVJS, Stuttgart 2014, S. 142-174. Download unter: [www.kvjs.de/fileadmin/publikationen/soziales/Bausteine-2010-2012-Inklusion\\_Kinder-und-Jugendliche.pdf](http://www.kvjs.de/fileadmin/publikationen/soziales/Bausteine-2010-2012-Inklusion_Kinder-und-Jugendliche.pdf)

Kieslinger, Christina/Meyer, Thomas: Sonnenkinder - Gesund und geborgen aufwachsen in Stuttgart. Zweiter Zwischenbericht der wissenschaftlichen Begleitforschung. Caritasverband für Stuttgart/ Institut für angewandte Sozialwissenschaften (IfaS) an der Dualen Hochschule Baden Württemberg, Stuttgart 2013. Download unter: <http://www.sonnenkinder-stuttgart.de/veroeffentlichungen.php>

Kieslinger, Christina/Meyer, Thomas: Sonnenkinder - Gesund und geborgen aufwachsen in Stuttgart. Zwischenbericht der wissenschaftlichen Begleitforschung. Caritasverband für Stuttgart/ Institut für angewandte Sozialwissenschaften (IfaS) an der Dualen Hochschule Baden Württemberg, Stuttgart 2012. Download unter: <http://www.sonnenkinder-stuttgart.de/veroeffentlichungen.php>

Meyer, Thomas/Roß, Paul Stefan/Störk-Biber, Constanze/Müller, Andrea: Abschlussbericht der wissenschaftlichen Begleitforschung des Instituts für angewandte Sozialwissenschaften (IfaS) zu Baustein 1.1 und 1.2 (Baustein 1.1: „Erarbeitung eines modellhaften Seminarangebots zur Vorbereitung auf den Ruhestand“; Baustein 1.2: „Erschließung von Regelangeboten des Sozialraums für Senioren mit geistiger Behinderung“). In: Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (Hrsg.): Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe. Erfahrungsberichte aus den Modellprojekten 2008 bis 2010. KVJS, Stuttgart 2012, S. 15-32. Auch als Download unter: [http://www.kvjs.de/fileadmin/publikationen/soziales/Neue\\_Bausteine\\_Eingliederungshilfe.pdf](http://www.kvjs.de/fileadmin/publikationen/soziales/Neue_Bausteine_Eingliederungshilfe.pdf)

Roß, Paul Stefan/Müller, Andrea/Meyer, Thomas: Abschlussbericht der wissenschaftlichen Begleitforschung des Instituts für angewandte Sozialwissenschaften (IfaS) zu Baustein 2.2 („Unterstützung der Netzwerkbildung für einen kleinräumigen Wohnverbund“). In: Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (Hrsg.): Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe. Erfahrungsberichte aus den Modellprojekten 2008 bis 2010. KVJS, Stuttgart 2012, S. 135-150. Download unter: [http://www.kvjs.de/fileadmin/publikationen/soziales/Neue\\_Bausteine\\_Eingliederungshilfe.pdf](http://www.kvjs.de/fileadmin/publikationen/soziales/Neue_Bausteine_Eingliederungshilfe.pdf)

Metzler, Heidrun/Meyer, Thomas/Rauscher, Christine/Schäfers, Markus/Wansing, Gudrun: Abschlussbericht der wissenschaftlichen Begleitforschung zur Umsetzung des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen: Begleitung und Auswertung der Erprobung trägerübergreifender Persönlicher Budgets. (Förderkennzeichen: VKZ 040501) Herausgegeben vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (Reihe Sozialforschung 366), Berlin, Juli 2007. Auch als Download unter: <http://www.bmas.de/DE/Service/Publikationen/Forschungsberichte/Forschungsberichte-Teilhabe/f366-begleitung-und-auswertung-der-erprobung-persoenerlicher-budgets.html>

## Publikationen

Meyer, Thomas, Gettmann, Alfred: Beschäftigungs- und Wachstumsimpulse in den High-Tech-Branchen im Ziel 2-Gebiet. Oder: Wie entwickeln sich Cluster? Herausgegeben vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz. (Reihe: Ergebnisse aus dem Projekt „Arbeitsmarktmonitoring für das Ziel 2-Gebiet in Rheinland-Pfalz“). Trier, Dezember 2005.

Meyer, Thomas/Störk-Biber, Constanze: „Der Kontakt mit behinderten Menschen ist sehr bereichernd“. Erschließung von Begegnungsstätten als Regelangebot des Sozialraums für ältere Menschen mit geistiger Behinderung. Zwischenbericht der wissenschaftlichen Begleitevaluation „Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe“. Auftraggeber: Kommunalverband für Jugend und Soziales. IfaS - Institut für angewandte Sozialwissenschaften, Stuttgart 2009.

Metzler, Heidrun/Meyer, Thomas: Nutzerbefragung im Therapeutikum Heilbronn: Lebensqualität und Zufriedenheit mit dem Unterstützungsangebot des Therapeutikums Heilbronn. Abschlussbericht. Auftraggeber: Therapeutikum Heilbronn Arbeits- und Wohnstätten GmbH. Universität Tübingen, Tübingen 2008.

Meyer, Thomas: Quantitative Auswertung der Schülerbefragung 2007 im Rahmen des Projekts „Arbeitsräume im Internet für Schulen“ (ARIMIS). Ergebnisbericht. Auftraggeber: Landesinstitut für Schulentwicklung, Stuttgart 2008.

Gettmann, Alfred/Meyer, Thomas: Ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Ziel 2-Gebiet. Beschäftigung, Qualifikationsstruktur, Einstellungschancen und Stellenwert spezieller personalpolitischer Maßnahmen. Herausgegeben vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz. (Reihe: Ergebnisse aus dem Projekt „Arbeitsmarktmonitoring für das Ziel 2-Gebiet in Rheinland-Pfalz“). Trier, 2004.

Meyer, Thomas: Qualifikationsstruktur und Beschäftigungschancen ältere Arbeitnehmer/-innen im Ziel 2-Gebiet. Ergebnisse der Unternehmensbefragung im September 2004. (Reihe: Ergebnisse aus dem Projekt „Arbeitsmarktmonitoring für das Ziel 2-Gebiet in Rheinland-Pfalz“). Trier, Oktober 2004.

### **Fachvorträge, Workshops, Vortragsmanuskripte (Auswahl)**

„Verwirrendes Zahlenspiel!? Die `Reichweite´ von Kinder- und Jugendarbeit in Jugendberichterstattung und regionalen Erhebungen - ausgewählte Beispiele und Schlussfolgerungen für die zukünftige Ausrichtung der Kinder- und Jugendarbeit. Hauptvortrag auf der Jahrestagung der Kommunalen Jugendreferate „Jugendgerechte Kommune mitgestalten“, Kommunalverband Jugend und Soziales, Herrenberg, 29.11.2017.

„Ergebnisse der Reichweitenuntersuchung zur Kinder- und Jugendarbeit und der Jugendsozialarbeit“. Vortrag auf der Tagung „(Wie) erreichen wir unsere Kinder und Jugendlichen mit offenen Angeboten“, Kreisjugendreferat Rottweil, 10.05.2017.

„Befragung von Nutzerinnen und Nutzern von Angeboten der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Ludwigsburg, Leonberg, Weil der Stadt und Holzgerlingen – Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung. Vortrag am Fachtag zu den Reichweitenuntersuchungen im Rahmen des Zukunftsplan Jugend. Stuttgart, 27. April 2017 (gemeinsam mit Sebastian Rahn)

„Freizeitort Europaviertel“ – Mobile Jugendarbeit in (halb-)öffentlichen Räumen“. Vortrag am Fachtag zu den Reichweitenuntersuchungen im Rahmen des Zukunftsplan Jugend. Stuttgart, 27. April 2017 (gemeinsam mit Sebastian Rahn)

„Inklusion von Anfang an - Einführung in die Thematik und wie sich Jugendarbeit einbringen kann. Vortrag auf der Landestagung der Stadt- /Kreis- und Bezirksjugendring-Geschäftsführer/-innen, 22.02.2017, Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg.

„... aber wir sind doch seit jeher inklusiv ...!? Anspruch und Realität von Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit - Befunde und Empfehlungen. Vortrag auf der Inklusions-Fachtagung des Stadtjugendausschusses Karlsruhe, JUBEZ Karlsruhe, 28.11.2016.

„Inklusion von Menschen mit Behinderung in der Kinder- und Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit – Befunde und Empfehlungen aus der Expertise. Vortrag beim Wissenschaftsdialog „Zukunftsplan Jugend“, Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof, Stuttgart, 10.06.2016.

## Publikationen

„Inklusion als Aufgabe und Chance für die Offene Kinder- und Jugendarbeit - Ergebnisse aus der Expertise im Rahmen des Zukunftsplan Jugend. Workshop auf der AGJF-Jahrestagung Offene Kinder- und Jugendarbeit 2016, Herrenberg, 12.05.2016.

„Herausforderung Inklusion im Arbeitsleben – Leitideen und Konzepte zur Verbesserung von Beschäftigungschancen von Menschen mit Behinderung“. Vortrag auf der Informationsveranstaltung der Agentur für Arbeit in Reutlingen. Reutlingen, 03.12.2015

„Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit – Ausgangslage und (erste) Befunde“. Vortrag und Workshop auf dem Kongress „Jugend 2020 – der Zukunftsplan Jugend und seine Potenziale“ in Esslingen, 22.10.2015 (gemeinsam mit Frank Baumeister)

„Herausforderung Inklusion - von der Idee zur Umsetzung beruflicher Inklusion. Grundlagen, Rahmenbedingungen, Szenarien“. Vortrag auf der Informationsveranstaltung des BBQ „Inklusion: Chance für Unternehmen – von der Idee zur Umsetzung“. Freiburg, 21.07.2015.

„Aller Anfang ist schwer - Inklusion im Gemeinwesen geht uns alle an. Oder: Eigentlich braucht die Gesellschaft Nachhilfe“. Vortrag auf dem 6. Ditzinger Tag der Bürgerstiftung Ditzingen. Ditzingen, 07.03.2015.

„Zukunft der Mobilen Jugendarbeit in Stuttgart - Strategische Ausrichtung und theoretische Fundierung. Stellungnahme der wissenschaftlichen Begleitung und erste Ergebnisse.“ Vortrag auf dem Fachtag „Zukunft der Mobilen Jugendarbeit Stuttgart“, Stuttgart 03.03.2015. Online unter: [www.eva-stuttgart.de/fileadmin/redaktion/pdf/Angebote\\_fuer/Mobile\\_Jugendarbeit/Zukunft\\_der\\_Mobilen\\_Jugendarbeit\\_Stuttgart\\_Stellungnahme\\_der\\_wissenschaftlichen\\_Begleitforschung.pdf](http://www.eva-stuttgart.de/fileadmin/redaktion/pdf/Angebote_fuer/Mobile_Jugendarbeit/Zukunft_der_Mobilen_Jugendarbeit_Stuttgart_Stellungnahme_der_wissenschaftlichen_Begleitforschung.pdf)

„Aneignungsmöglichkeiten und informelle Bildungsprozesse im Sozialraum – Was macht `gesundes` Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen aus?“ Impulsvortrag im Mehrgenerationenhaus „Kapuziner“, Rottweil 22.10.2014.

„Herausforderung Inklusion in Ausbildung und Arbeit. Grundlagen, Konzepte und Zukunftsszenarien zur Umsetzung von Inklusion in der beruflichen Bildung“. Vortrag beim IHK-Arbeitskreis „Berufliche Inklusion“, IHK Stuttgart, 29.04.2014.

„Inklusion als Herausforderung und Chance“. Vortrag auf der Fachtagung „Integration durch kulturelle Bildung“, veranstaltet vom Bezirksjugendring Mittelfranken, Nürnberg, 26.03.2014.

„Trägerübergreifendes persönliches Budget in der Praxis – Erfahrungen und Perspektiven der Budgetnutzung mit dem Schwerpunkt Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“. Vortrag auf dem Kontaktseminar des Deutschen Sozialrechtsverbands e.V., veranstaltet vom Bundessozialgericht, Kassel, 25.02.2014.

„Demenz bei Menschen mit geistiger Behinderung. Stand und Herausforderungen. Vortrag auf der Fachtagung: Innovative Projekte in der Seniorenarbeit und Pflege, veranstaltet von der Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (gemeinsam mit Christina Kuhn). Ettlingen, 11.02.2014, Tagungsdokumentation unter: [www.afa-sozialplanung.de/index.php/downloads.html?file=tl\\_files/afa/dokumente/Baden-Wuerttemberg%20Fachtage%202013/Dateien%20Ettlingen/Kurzdoku\\_Ettlingen.pdf](http://www.afa-sozialplanung.de/index.php/downloads.html?file=tl_files/afa/dokumente/Baden-Wuerttemberg%20Fachtage%202013/Dateien%20Ettlingen/Kurzdoku_Ettlingen.pdf)

„Herausforderung Inklusion“. Impulsreferat auf dem Fachtag „Perspektiven der Behindertenhilfe im Landkreis Esslingen“, veranstaltet vom Landratsamt Esslingen, Wernau 03.12.2014.

„Ort der Sehnsucht und rettender Hafen? Herausforderung Familie im 21. Jahrhundert“. Vortrag auf der Fachtagung „Familie ist (k)ein Kinderspiel - Familie schaffen wir nur gemeinsam“, veranstaltet vom Caritasverband Lahr (Caritasforum 2013), Lahr 08.11.2013. Präsentationsfolien unter: <http://www.caritas-lahr.de/html/media/dl.html?i=71998>

„Informelle Bildungsprozesse im Sozialraum – ein (vergessenes) Thema in der Inklusionsdebatte? Vortrag auf der Vorkonferenz zur Bodenseetagung 2015: Arbeitstagung Weiterentwicklung kooperativer Komplexleistungen, veranstaltet von der Initiative Lebenslanges Lernen, BBW Ravensburg 15.10.2013.

„Inklusion in der Jugendarbeit - Bausteine zur Umsetzung“. Impulsvortrag auf dem Abteilungsforum der Abteilung Jugendliche und Junge Erwachsene, Dezernat Kinder, Jugend und Familie, Bischöfliches Ordinariat Limburg, Montabaur, 15.05.2013

## Publikationen

„Inklusion - Veränderung gesellschaftlicher Strukturen und Wertschätzung von Vielfalt. Die UN-Behinderten-rechtskonvention als Herausforderung und Chance“ Vortrag auf der Klausurtagung der Lebenshilfe Erlangen e.V., Illschwang, 07.03.2013

„Inklusion von Anfang an - Ein Plädoyer für eine Neuausrichtung in der Kinder- und Jugendarbeit“. Vortrag auf der Arbeitstagung der Kommunalen Jugendarbeit in Mittelfranken, Pappenheim, 06.03.2013.

„Herausforderung Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“. Impulsvortrag mit anschließender Diskussion. Vortrag auf dem Fachtag Inklusion an der Evangelischen Akademie Bad Boll, 16.11.2012

„Inklusion - Veränderung gesellschaftlicher Strukturen und Wertschätzung von Vielfalt“. Vortrag auf der Fachtagung: „Familienfreundlichkeit konkret – Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“, Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg, 03.12.2012.

„Alles schon inklusive? Bausteine und Rahmenbedingungen zur Umsetzung inklusiven Handelns und Denkens“. Vortrag auf der Jahrestagung der Jugendhilfeplaner/-innen in Baden-Württemberg am 5. Juli 2012, Tagungszentrum Gültstein, Herrenberg.

„Alles schon inklusive? Rahmenbedingungen zur Umsetzung von Inklusion im Gemeinwesen“. Vortrag auf der Fachtagung der Jugendagenturen Stadt und Landkreis Karlsruhe „Bildung hat Zukunft - gelingende Übergänge von der Schule in den Beruf“, Jubez, Karlsruhe, 09.05.2012. Präsentationsfolien unter: [www.jaka-ka.de/uploads/media/Vortrag\\_Alles\\_schon\\_Inklusive.pdf](http://www.jaka-ka.de/uploads/media/Vortrag_Alles_schon_Inklusive.pdf)

„Aus sozialpsychologischer Sicht: Welche betrieblichen Herausforderungen stellen sich bei der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung im Hinblick auf soziale Integration und Akzeptanz in der Belegschaft?“ Work-shopmoderation auf dem Fachtag „Inklusion – wir arbeiten dran“ der Agentur für Arbeit Waiblingen am 15.03.2012, Waiblingen.

„Unbehinderte Teilhabe in der Freizeit ermöglichen“. Workshopmoderation auf der Fachtagung des Kommunalverbands für Jugend und Soziales Baden-Württemberg: „Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe. Entwicklungsprojekte der Stadt- und Landkreise in Baden-Württemberg und des KVJS – 2. Phase“ am 01.03.2012, Tagungszentrum Gültstein, Herrenberg (zusammen mit Helmut Schwalb). Präsentationsfolien unter: [www.kvjs.de/fileadmin/dateien/soziales-mitglieder/tagung/2012-neue-bausteine/workshop-c-schwalb-meyer.pdf](http://www.kvjs.de/fileadmin/dateien/soziales-mitglieder/tagung/2012-neue-bausteine/workshop-c-schwalb-meyer.pdf)

„Alles schon inklusiv?“ Betriebliche Herausforderungen bei der Umsetzung von Inklusion von Menschen mit Behinderung in Ausbildung und Beschäftigung. Vortrag und Workshopmoderation auf dem Pädagogischen Fortbildungstag „Wir schmieden an unseren Kompetenzen“ des Berufsbildungswerks Waiblingen am 03.02.2012, BBW Waiblingen.

„Inklusion als Utopie? Leitideen zur Inklusion von Menschen mit Behinderung in Beschäftigung und Arbeit“. Vortrag auf dem Business Talk der Agentur für Arbeit Ravensburg „Alles inklusiv? Ausbildung und Beschäftigung für Menschen mit Behinderung“ am 28.11.2011, Graf Zeppelin Haus, Friedrichshafen.

„Inklusion behinderter Menschen in Beschäftigung – Leitideen und Bausteine. Vortrag auf dem Tag der Inklusion behinderter Menschen im Erwerbsleben am 08.11.2011, Agentur für Arbeit Waiblingen. Zeitungsartikel unter: [www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.inklusion-als-gesellschaftsauftrag.5fec42c3-196f-4f8a-acd0-edd12933f124.html](http://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.inklusion-als-gesellschaftsauftrag.5fec42c3-196f-4f8a-acd0-edd12933f124.html)

„Inklusion von Anfang an. Ein Plädoyer für eine Neuausrichtung und einen Perspektivenwechsel in der Kinder- und Jugendarbeit“. Vortrag auf dem Trendabend der Stadt- und Kreisjugendringe der Region Stuttgart, veranstaltet vom Kreisjugendring Rems Murr e.V. am 14.07.2011, Fellbach. Bericht zum Vortrag unter: <http://www.jugendarbeit-rm.de/kreisjugendring-rems-murr/abenteuer-inklusion-die-einbindung-von-menschen-mit-behinderung-geht-uns-alle-an/>

„Freizeitgestaltung als Quelle intrinsischer Motivation – Überlegungen zur Motivationsförderung durch Freizeitpädagogik“. Vortrag und Workshopmoderation auf der Fachtagung „Freizeitpädagogik“ des Berufsbildungswerks Waiblingen am 31.03.2011 und 01.04.2011, BBW Waiblingen.

„Wissenschaftliche Programmevaluation `Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe´. Ergebnisse und Empfehlungen“. Vortrag zu den Projektergebnissen auf der Sitzung des Sozialausschusses des Gemeinderats Stuttgart am 07.02.2011, Rathaus Stuttgart (gemeinsam mit P. S. Roß). Präsentationsfolien unter: [www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation\\_KVJS\\_Gemeinderat\\_07.02.pdf](http://www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation_KVJS_Gemeinderat_07.02.pdf)

## Publikationen

„Inklusive Gemeinde – Netzwerke vor Ort analysieren, stärken aufbauen. Wissenschaftliche Programmevaluation `Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe““. Vortrag bei der Abschlussveranstaltung im Rathaus Stuttgart, 20.07.2010 (zusammen mit Paul-Stefan Roß, Andrea Müller). Präsentationsfolien unter: [www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation\\_2-2\\_10-07-20-U.pdf](http://www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation_2-2_10-07-20-U.pdf)

„Wissenschaftliche Begleitforschung `Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe´. Baustein 1.2: Erschließung von Begegnungsstätten als Regelangebot des Sozialraums für Senior/innen mit geistiger Behinderung“. Vortrag bei der Abschlussveranstaltung im Rathaus Stuttgart, 20.05.2010. Präsentationsfolien unter: [www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation\\_Abschluss\\_Baustein\\_1\\_2\\_20\\_05.pdf](http://www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation_Abschluss_Baustein_1_2_20_05.pdf)

„Wege in die inklusive Gemeinde – Leitideen und Bausteine. Eine Theorie-Praxis-Perspektive“. Vortrag auf der Jahrestagung der Sozialplaner/innen in Herrenberg-Gülstein am 27.04.2010. Veranstalter: KVJS. Vortragsmanuskript als Download unter: [www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Vortrag\\_Herrenberg\\_Inklusive\\_Gemeinde\\_27.04.2010.pdf](http://www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Vortrag_Herrenberg_Inklusive_Gemeinde_27.04.2010.pdf)

„Wege in die inklusive Gemeinde – Leitideen und Bausteine. Eine Theorie-Praxis-Perspektive“. Vortrag auf der Fachtagung des Begleitarkbeitskreises der Teilhabeplanung für Menschen mit wesentlichen geistigen, Körper- und Sinnesbehinderungen am 25.02.2010, Landratsamt Waldshut-Tiengen. Tagungsdokumentation unter: [www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Dokumentation\\_Fachtag\\_2010-02-25.pdf](http://www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Dokumentation_Fachtag_2010-02-25.pdf)

„Typenbildung als `Quantifizierung´ von Fallanalysen – ein Plädoyer für empirisch begründete Typologien in der Sozialarbeitsforschung“. Vortrag auf der Jahrestagung der Fachgruppe Forschung der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit „Professionell ist, was wirkt? Sozialarbeitsforschung zwischen Standardisierung und Fallanalyse“ am 29. und 29.01.2010, Fachhochschule Koblenz. Präsentationsfolien unter: [www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation\\_Jahrestagung\\_Sozialarbeitsforschung\\_28\\_29.01.10.pdf](http://www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation_Jahrestagung_Sozialarbeitsforschung_28_29.01.10.pdf)

„Herausforderung Alter – Teilhabe von Seniorinnen und Senioren mit Behinderung. Impulse aus der Wissenschaft – Themen Forum 3“. Vortrag auf der Abschlussveranstaltung zur wissenschaftliche Programmevaluation „Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe“ des KVJS am 25.01.2010, Herrenberg. Präsentationsfolien unter: [www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation\\_Begleitforschung\\_Neue\\_Bausteine\\_Herrenberg\\_25\\_01.pdf](http://www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation_Begleitforschung_Neue_Bausteine_Herrenberg_25_01.pdf)

„Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe - Wissenschaftliche Programmevaluation. Zwischenergebnisse für Stuttgart“. Vortrag auf der Sitzung des Sozialausschusses des Gemeinderats Stuttgart am 30.11.2009, Rathaus Stuttgart. Präsentationsfolien unter: [www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation\\_Begleitforschung\\_Neue\\_Bausteine\\_30\\_11\\_09\\_V3.pdf](http://www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation_Begleitforschung_Neue_Bausteine_30_11_09_V3.pdf)

„Selbstbestimmt leben – Wie Behinderte mit persönlichem Budget ihren Alltag organisieren“. Radiobeitrag in der Sendung „Journal am Vormittag – Länderzeit vor Ort“ in Berlin. Deutschlandradio am 21.10. 2009, 10.10 Uhr - 11.30 Uhr. Als Podcast unter: [www.podcast.de/episode/1385402/Selbstbestimmt\\_leben\\_-\\_Wie\\_Behinderte\\_mit\\_pers%C3%B6nlichem\\_Budget\\_den\\_Alltag\\_gestalt.pdf](http://www.podcast.de/episode/1385402/Selbstbestimmt_leben_-_Wie_Behinderte_mit_pers%C3%B6nlichem_Budget_den_Alltag_gestalt.pdf)

„Wissenschaftliche Begleitforschung `Neue Bausteine in der Eingliederungshilfe´: Baustein 1.1: Kursangebot für ältere Werkstattbeschäftigte und ihre Angehörigen“. Vortrag bei der Abschlussveranstaltung zu Baustein 1.1 im Treffpunkt Senior, Rotebühlplatz, Stuttgart, 08.10.2009. Präsentationsfolien unter: [www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation1.1\\_08.10.09.pdf](http://www.dhbw-stuttgart.de/~tmeyer/Praesentation1.1_08.10.09.pdf)

„Das kompetente Kind – zur Notwendigkeit einer veränderten Wahrnehmung von Kindheit und Jugend“. Vortrag bei der Auftaktveranstaltung zur Zukunftsoffensive Kinder, Jugend und Familie: „Erfolgreich Eltern sein – Entwicklungswege für Kinder und Jugendliche“ im Bezirksrathaus Weilimdorf, Stuttgart, 18.05.2009.

„Evaluation in der Suchtprävention – Herausforderungen und Widersprüche“. Vortrag und Workshopmoderation im Rahmen der Workshop-Reihe Qualifizierung Suchtprävention: Evaluation & Dokumentation, veranstaltet von der Landesstelle für Suchtfragen in Baden-Württemberg der Liga der freien Wohlfahrtspflege e.V., Karlsruhe, 04.11.2008 (zusammen mit Andreas Fassler).

„Persönliche Budgets für die künstlerische Arbeit mit Menschen mit Behinderung und psychischen Erkrankungen - Überlegungen zur Nutzung Persönlicher Budgets im Bereich Kunst und Kultur“. Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe Interdisziplinäre Plattform an der Hochschule für Kunsttherapie Nürtingen, 28.10.2008.



## Publikationen

„Was brauchen Familien? Sozial-ökologische Bedingungen und deren Bedeutung in verschiedenen Lebensphasen – ressourcenorientierte Überlegungen“. Vortrag bei der Abschlussveranstaltung „Zukunftsoffensive Weilimdorf – Kinder, Jugend und Familie“ im Bezirksamt Weilimdorf, Stuttgart, 09.07.2008. Manuskript des Vortrags in: Zukunftsoffensive Weilimdorf – Kinder, Jugend und Familie. Dokumentation. Bezirksamt Weilimdorf 2008. Vortragsmanuskript als Download unter: [www.stuttgart.de/img/mdb/item/218322/36323.pdf](http://www.stuttgart.de/img/mdb/item/218322/36323.pdf)

„Potenzial und Praxis Persönlicher Budgets – Was können wir aus den Modellprojekten zur Erprobung `Trägerübergreifender Persönlicher Budgets´ lernen?“ Vortrag auf der Fachtagung „Perspektiven – Persönliches Budget für Künstler mit Behinderung? Finanzierung und Organisationsstrukturen von Kunstprojekten“. Veranstaltet von EUCREA Deutschland e.V. – Verein zur Förderung behinderter Künstler im Kleisthaus in Berlin, 06.12.2007.

„Aller Anfang ist schwer – Der Einsatz des Persönlichen Budgets für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben. Erfahrungen aus den Bundesmodellprojekten“. Vortrag auf der Fachtagung „Wege entstehen beim Gehen – Neue Möglichkeiten der Ausbildung und Arbeit für Menschen mit Behinderung durch das Persönliche Budget!“. Veranstaltet von der Liga der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege Sachsen und der LAG WfbM Sachsen, Berufsbildungswerk Leipzig, 28.11.2007.

„Persönliches Budget im Spannungsfeld zwischen Potenzial und Praxis. Ein Blick von außen: Das Persönliche Budget im Kontext der Modellprojekte `Trägerübergreifendes Persönliches Budget““. Vortrag auf der Fachtagung „Persönliches Budget: Motor für Inklusion?“. Veranstaltet von CareNETZ Service gGmbH in Neumünster, 06.09.2007.

„Persönliche Budgets zur Teilhabe am Arbeitsleben – ausgewählte Beispiele“. Vortrag auf der Veranstaltung „Individuelle Arbeits-, Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung“. Veranstaltet von der Behindertenliga im Landkreis Reutlingen, Haus der Jugend in Reutlingen, 24.04.2007.

„Persönliche Budgets im Bereich Arbeit - Erste Erfahrungen und Fallbeispiele aus den Modellregionen“. Vortrag auf dem Workshop für Teamleiter/innen berufliche Rehabilitation. Veranstaltet von der Regionaldirektion Baden-Württemberg in Stuttgart, 07.12..2006.

„Erfahrungen und Stolpersteine bei der Umsetzung des Persönlichen Budgets“. Vortrag und Workshop-moderation auf der Fachtagung „Persönliches Budget zwischen Werkstatt und allgemeinem Arbeitsmarkt. Selbstbestimmung und Wahlmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen“. Veranstaltet von der Bundesarbeitsgemeinschaft für Unterstützte Beschäftigung (BAG UB) e.V. in Hamburg, 29.09.2006. (zusammen mit Jörg Michael Kastl)

„Demografischer Wandel und ältere Beschäftigte im Ziel 2-Gebiet“. Vortrag auf der Fachtagung „Förderung im ESF Ziel 2 – Ergebnisse aus dem Arbeitsmarktmonitoring“. Veranstaltet vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit in Rheinland-Pfalz, Fraunhofer Institut Technik und Wirtschaftsmathematik in Kaiserslautern, 31.05.2006.

„Persönliches Budget – Neue Wege zur Lebensgestaltung“. Vortrag auf der Fachtagung „Wohnen mittendrin – ohne Wenn und Aber“; veranstaltet von der Landesarbeitsgemeinschaft Baden-Württemberg Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen: Eltern gegen die Aussonderung von Kindern mit Behinderung e.V., Tagungszentrum Herrenberg-Gülstein, 14.05.2006

Auswirkungen des demographischen Wandels auf regionale Arbeitsmärkte. Vortrag auf dem 5. Kaiserslauterner Forum zur Planungspraxis mit dem Thema „Demographischer Wandel - eine Herausforderung für den regionalen und kommunalen Arbeitsmarkt“. Veranstaltet von der Technischen Universität Kaiserslautern, 10.11.2004.